

WERTE UND WISSEN

NOTFALLPLAN FÜRS VERMÖGEN

Was passiert mit meinen Finanzen, wenn ich ausfalle oder sterbe? Wer darauf klare Antworten hinterlässt, kann Angehörigen viel Ärger, Streit und Geld ersparen.

Haben Sie eine rote Mappe oder eine Notfallschublade? Viele werden darauf mit „Nein“ antworten. Denn wer denkt schon gerne darüber nach, durch Krankheit oder Unfall plötzlich handlungsunfähig ans Bett gefesselt zu sein oder überraschend zu sterben? Wer sich dazu durchringt, sich auch mit solch unangenehmen Themen zu beschäftigen, kann jedoch wichtige Weichen stellen. Denn so werden im Notfall die Angehörigen nicht noch zusätzlich mit finanziellen Problemen belastet. Darüber hinaus kann so etwas ein guter Anlass sein, die eigene Vermögensstruktur ganzheitlich zu analysieren und immer wieder neu an die Lebenssituation anzupassen.

Gedankenexperiment: Probenotfall

Es klingt makaber, aber am besten stellen Sie sich vor, Sie liegen von heute auf morgen vier Wochen im Koma. Vor welchen Her-

ausforderungen würden Ihre Angehörigen stehen? Da gibt es natürlich auf der einen Seite die akuten medizinischen Themen, für die etwa eine Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht oder die Kontaktdaten Ihrer behandelnden Ärzte wichtig sind. Auf der anderen Seite aber auch drängende Finanzfragen: Kann zum Beispiel die Familie noch auf das Konto für die alltäglichen Ausgaben oder für Notfälle gespartes Vermögen zugreifen? Dazu ist es wichtig, entsprechende Vollmachten einzurichten und den Vertrauenspersonen, die für Sie einspringen sollen, die entsprechenden Bankverbindungen überhaupt mitzuteilen. Denken Sie auch an ganz praktische Dinge wie eine Bankkarte für Bargeld oder den Zugriff aufs Onlinebanking.

Nicht nur bei Selbständigen kommen dann noch wichtige Themen wie der Zugang zum Hauptmailaccount, zur Website oder



Foto: ZVG

a³ Carré Industriebau

a³ Architektur³
Unternehmensgruppe Klaus Wehrle

Wir beraten und begleiten Sie als Bauherrn von der Standortanalyse und Planung bis zur Fertigstellung und dem Betrieb eines Gebäudes. Unser Team setzt dabei, mit über 25 Jahren Erfahrung, Maßstäbe in der Architektur- und Baubranche.

Nachhaltige Gebäudekonzepte, kostenreduziertes Bauen und individuelle Unternehmensarchitektur sind unsere Stärken.

Wir bauen gerne auch Ihre Zukunft.



AHP Merkle · Gottenheim



Inomed Medizintechnik · Emmendingen

zum Cloudspeicher dazu. Heutzutage kann die Smartphone-PIN ein ähnlich wichtiger Schlüssel wie eine Handlungsvollmacht sein, um laufende Geschäfte weiterführen zu können. Im Zweifel packen Sie lieber ein paar mehr als zu wenige Informationen in einen Notfallordner. Etwa die Ansprechpartner für Fragen rund um die eigene Immobilie, Verträge, Abonnements oder gleich alle gesammelten Onlinezugangsdaten. Natürlich sollte eine so umfangreiche Sammlung sensibler Daten auch gesichert werden, zum Beispiel im hauseigenen Safe oder in einem Bankschließfach, zu dem die Vertrauenspersonen im Fall der Fälle Zugang haben. Wenn Sie sich daran gewagt haben, sich einmal Gedanken darüber zu machen, wie die Welt ein paar Wochen ohne Sie weitergeht, sollten Sie noch einen Schritt weitergehen.

Nachlass regeln, Streit verhindern

Denn irgendwann trifft es jeden, und im Todesfall sind die gesetzlichen Regelungen zur Erbfolge nicht immer im eigenen Sinne. Typisches Beispiel ist die Patchworkfamilie, bei der ein Paar in einem Haus wohnt, das einem der beiden gehört, der aus einer früheren Beziehung Kinder hat. Stirbt der Immobilienbesitzer, erben in der Regel die Kinder, und das kann dem hinterbliebenen Partner das Zuhause kosten. Wer so etwas verhindern möchte, sollte das unbedingt regeln. Das kann über testamentarische Bestimmungen passieren, aber auch über Verträge oder Schenkungen zu Lebzeiten. Dabei ist es aber wichtig, sich vorab einen Überblick über die eigene Finanzstruktur zu verschaffen. Denn einmal Hergegebenes lässt sich nur schwierig zurückholen. Niemand sollte sich arm schenken, dafür gilt es, wirklich alles auf den Prüfstand zu stellen: Reichen beispielsweise Renten- und Versicherungsansprüche bereits für einen sorgenfreien Lebensabend? Gibt es zusätzlich eine Reserve, um unter den derzeitigen Bedingungen wie steigende Handwerkerkosten und immer neuen Nachrüstpfllichten eine Immobilie zu erhalten? Ist eine mögliche Pflegesituation ausreichend finanziell abgesichert? Passt die Struktur meines Vermögens zu meiner Lebenssituation? Stimmt die Balance zwischen Renditechancen und Sicherheitsanspruch noch, während es

genug liquides Vermögen gibt, das eventuell nötige regelmäßige Entnahmen möglich macht?

Wenn nach so einer umfassenden Finanzanalyse die Voraussetzungen gegeben sind, ist es gerade unter steuerlichen Aspekten sinnvoll, Schenkungsfreibeträge zu nutzen. Pro Kind können zum Beispiel alle zehn Jahre bis zu 400.000 Euro übertragen werden, ohne Abgaben an den Staat. Das sorgt zusammen mit eindeutigen testamentarischen Regelungen für klare Verhältnisse und kann dem in vielen Familien sonst oft ausbrechenden Streit um den Nachlass vorbeugen.

Genauso wie den Inhalt einer Notfallmappe sollte man aber auch die Regelungen für seine Vermögensnachfolge aktuell halten und an sich verändernde Lebenssituationen anpassen. Nehmen Sie sich am besten einmal im Jahr – vielleicht nicht gerade an einem verregneten Novembertag, sondern besser jetzt im Frühling – die Zeit, um über solche Themen nachzudenken. Wir als Vermögensverwalter haben sehr gute Erfahrungen damit gemacht, gerade Finanzfragen mit möglichst langfristiger Perspektive anzugehen und helfen unseren Kunden gerne dabei, generationsübergreifende Lösungen umzusetzen.

Disclaimer FVM: Dieser Veröffentlichung liegen Daten und Informationen zugrunde, deren Quelle wir für zuverlässig halten. Die hierin enthaltenen Einschätzungen entsprechen unserer bestmöglichen Beurteilung zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben und Informationen können wir keine Gewähr übernehmen. Alle Inhalte dieses Dokuments dienen lediglich Ihrer Information. Die Beschreibung von Einzelwerten dient ausschließlich der Erläuterung und stellt in keinem Fall eine Anlageempfehlung oder Finanzanalyse dar.

Claus Walter ist Vorsitzender der Geschäftsleitung der inhabergeführten Freiburger Vermögensmanagement GmbH, die seit fast 25 Jahren Stiftungen, Unternehmen und vermögende Privatkunden unabhängig zu Finanzthemen berät.

Architektur und Funktion für Mensch, Wirtschaft und Umwelt



Wasserkraft Volk + Gutach



Elztalbrennerei Weis + Gutach

»Ausgezeichnet!«

»DEUTSCHER SOLARPREIS«

»BUNDESUMWELTFÖRDERPREIS«

»EFFIZIENZPREIS BAUEN UND MODERNISIEREN« IN GOLD

ARCHITEKTURPREIS »BAUKULTUR SCHWARZWALD«

LANDESWETTBEWERB »DIENSTLEISTER DES JAHRES« TOP 20

ARCHITEKTURPREIS »BEISPIELHAFTES BAUEN«

Mehr gute Beispiele und Auszeichnungen unter

www.carre-gmbh.de